

Das Ohr beim Kunden

Das Ziel der ONR CEN/TS 15945 ist die leichte Öffnung von Verbraucherpackungen, um die Zugänglichkeit des Inhalts zu verbessern.

Wo ließe sich mehr über die Nützlichkeit eines Produkts erfahren als direkt beim Kunden. Daher wird das Instrument der „Kundenzufriedenheits-Analyse“ heute gerne eingesetzt, um Stärken und Schwächen von Produkten zu erheben. Bevor man allerdings zum Produkt selbst vorstößt, gilt es, die Verpackung zu entfernen.

Auch dies kann eine nicht unerhebliche Hürde darstellen, weswegen sich ONR CEN/TS 15945 ICS 55.020 dem leichten Öffnen von Verpackungen widmet.

Leichtes Öffnen ist ein wichtiger Faktor bei der Gestaltung von Verbraucherpackungen, da es wichtig ist, dass Verbraucher, unabhängig von Alter und Geschlecht, Zugang zum Inhalt einer Verpackung haben.

Ein Verbraucher könnte letztendlich den Kauf eines bestimmten Verpackungstyps vermeiden, wenn sich dieser als durchgängig schwer zu öffnen erweist.

Dabei sind sowohl alters- als auch geschlechtsspezifische Unterschiede bezüglich der körperlichen Kraft zu berücksichtigen.

Zielgruppenprüfverfahren, die eine unter dem Durchschnitt liegende Handkraft als Ausgangspunkt nehmen, können dabei helfen, neue Perspektiven zum leichten Öffnen von Verpackungen zu gewinnen.

Die jetzt vorliegende Technische Spezifikation räumt auch ein, dass es derzeit nicht möglich sei, gültige mechanische Prüfverfahren für das weite Feld derzeit auf dem Markt befindlicher Verpackungen vorzustellen.

Deshalb wird in Anhang A auf ein Prüfprotokoll zurückgegriffen, das den in ISO 20282 beschriebenen Grundsätzen entspricht.

Das Prüfverfahren sollte Folgendes sicherstellen: Funktionalität über die gesamte Zulieferer- und Nutzerkette; Sicherheit und Hygiene sowohl für das Produkt als auch für den Nutzer/Verbraucher und schließlich Akzeptanz des verpackten Produkts.